

**Karin Nitzschmann, Andreas Hamburger,
Gerhard Schneider, Peter Bär, Timo Storck (Hg.)**

Sofia Coppola

Hoffnung und Ausweglosigkeit in geschlossenen Welten

122 Seiten · Broschur · 24,90 € (D) · 25,60 € (A)

ISBN 978-3-8379-2907-2 · ISBN E-Book 978-3-8379-7654-0

Buchreihe: Im Dialog: Psychoanalyse und Filmtheorie



Mit großem Detailreichtum und sicherem Gespür für die Objekte und die Ausgestaltung von Räumen kreiert die Regisseurin Sofia Coppola Zwischenwelten, die von Sehnsucht und Imagination durchtränkt sind. Die eigenwillige und subtile Art der Charaktere, ihre Suche nach einem Ausweg aus diesen geschlossenen Systemen und ihr Geschlechterrollenverständnis stehen im Fokus der Untersuchungen.

Der Durchbruch gelingt Sofia Coppola 2004 mit *Lost in Translation*. Für das Drama erhält sie einen Oscar für das beste Originaldrehbuch und als dritte Frau überhaupt eine Nominierung in der Kategorie Beste Regie. 2010 gewinnt sie mit *Somewhere* den Goldenen Löwen und 2017 wird sie für *Die Verführten* auf den Filmfestspielen von Cannes mit dem Regiepreis ausgezeichnet.

Mit Beiträgen von Eva Berberich, Andreas Hamburger, Joachim Kurz, Karin Nitzschmann, Ilka Quindeau, Lioba Schlösser, Ernst Schreckenberger, Dietrich Stern, Timo Storck und Rüdiger Suchsland

Karin Nitzschmann, Dr. phil., Dipl.-Psych., Dipl.-Päd., ist affiliertes Mitglied in der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV).

Andreas Hamburger, Prof. Dr. phil., Dipl.-Psych., ist Professor an der International Psychoanalytic University, Berlin, Privatdozent an der Universität Kassel, Psychoanalytiker, Lehranalytiker und Supervisor.

Gerhard Schneider, Dr. phil., Dipl.-Psych., Dipl.-Math., ist niedergelassener Psychoanalytiker in Mannheim und Lehranalytiker.

Peter Bär, Dr. jur., ist Rechtsanwalt und seit über 35 Jahren Mitarbeiter von Cinema Quadrat, dem kommunalen Kino in Mannheim.

Timo Storck, Prof. Dr. phil., Dipl.-Psych., ist psychologischer Psychotherapeut und Professor für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Psychologischen Hochschule Berlin.

Bestellen Sie direkt beim Verlag – am besten und für Sie versandkostenfrei über unseren Onlineshop auf www.psychosozial-verlag.de.

Bestellungen sind auch möglich per:

- E-Mail: bestellung@psychosozial-verlag.de
- Telefon: +49-641-969978-18
- Fax: +49-641-969978-19
- Post: Psychosozial-Verlag, Walltorstr. 10, 35390 Gießen

Datenschutzerklärung: Der Psychosozial-Verlag verarbeitet die hier angegebenen Daten ausschließlich zur Zustellung und Abrechnung der Bestellung auf Grundlage Art. 6 b EU DSGVO. Sie werden nach Rechnungsstellung aufgrund gesetzlicher Vorschriften zehn Jahre aufbewahrt (UStG § 14b). Ihre E-Mail-Adresse wird nur bis zur Abbestellung oder Einstellung des Newsletters gespeichert. Eine Datenübermittlung in das Nicht-EU-Ausland findet nicht statt. Sie haben das Recht auf Einsicht, Korrektur und Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten. Es besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Bestellcoupon

Hiermit bestelle ich

Exemplar(e):
— **Karin Nitzschmann et al. (Hg.):
Sofia Coppola**
Bestellnr. 2907 · Euro 24,90 (zzgl. Porto)

☐ E-Mail-Newsletter
☐ E-Mail-Adresse: _____

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort